

Rallye Marokko: VW auf Platz zwei

Nach der ersten Etappe der Rallye Marokko belegt Volkswagen Werkspilot Bruno Saby gemeinsam mit seinem Beifahrer Michel Périn den zweiten Gesamtrang.

Das französische Duo gewann die 62 Kilometer lange Auftaktprüfung und musste sich auf der folgenden 180 Kilometer langen Prüfung nur dem ‚Dakar‘-Sieger Stéphane Peterhansel knapp geschlagen geben. Giniel de Villiers, Neuzugang im Volkswagen Team, liegt mit seinem Race-Touareg nach der Auftaktetappe auf steinigem Pisten südlich von Agadir auf dem dritten Rang. Jutta Kleinschmidt verlor Zeit durch einen Reifenschaden und erreichte das erste Etappenziel am Strand von Oued Chebika, knapp 400 Kilometer südlich von Agadir, an sechster Stelle.

Kris Nissen, VW Motorsportdirektor:

"Ein guter Auftakt, die Rallye verspricht viel Spannung, die Top-Fahrzeuge liegen dicht beieinander. Besonders freut uns der gute Einstand von Giniel de Villiers, der hier mit Tina Thörner seinen ersten Wettbewerbs-Einsatz für Volkswagen bestreitet. Dass die beiden gut ins Team passen, wussten wir bereits vorher. Heute haben sie bewiesen, dass sie auf Anhieb wettbewerbsfähig sind."